

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Motion von Marianne Hollinger, FDP: Wo bleibt das kantonale Sportanlagen-Konzept 3 (KASAK 3)?**

Autor/in: [Marianne Hollinger](#), FDP

Mitunterzeichnet von: Berger, Buser, Reber, Ringgenberg, Schmidt und Schneeberger

Eingereicht am: 30. Oktober 2008

Nr.: 2008-276

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Nach dem grossen Erfolg des Kantonalen Sportanlagen-Konzepts (KASAK) 1 in den Jahren 2000 bis 2004 ist im November 2005 ein weiterer Verpflichtungskredit für das KASAK 2 für die Jahre 2005 bis 2009 gesprochen worden. Für vier Jahre wurden jeweils maximal 12 Millionen Franken bewilligt. Diese Beträge haben sich als notwendig erwiesen, um das Ziel der Regierung, ein qualitativ und quantitativ gutes, ein bedarfsorientiertes und gezielt geplantes Angebot an Sportanlagen von kantonalen oder überkommunalen Bedeutung, sicherzustellen.

Dank dem KASAK 1 und dem KASAK 2 konnten seit 2000 bis heute viele wertvolle Bau- und Umbauvorhaben im Bereich Sport umgesetzt werden. Dabei handelt es sich immer um Anlagen, welche der Bevölkerung offen stehen und damit in hohem Masse dem Breitensport und der Volksgesundheit dienen.

Es ist allgemein erkannt, dass Bewegungsmangel zum gesundheitlichen Risikofaktor Nummer eins und damit zum politischen Anliegen erster Güte wird. Besonders Kinder und Jugendliche müssen heute (leider!) zu Sport und Bewegung regelrecht angehalten werden. Sport ist Prävention gegen Übergewicht, Kreislauf- und andere Krankheiten und gleichzeitig Ressource für sinnvolle Freizeitgestaltung, für Sozialkontakte und Integration.

- Um die Kontinuität der regierungsrätlichen Strategie im Bereich Sportanlagen in Zukunft zu gewährleisten;
 - um den Wert der vorhandenen Sportanlagen zu erhalten;
 - um neue Sportanlagen rechtzeitig und koordiniert zu planen und kostenoptimiert umzusetzen;
 - um als Kanton wie bisher ein weitsichtiger und verlässlicher Partner für Vereine, Verbände, Gemeinden, Nachbarkantone u.a. zu bleiben;
 - um dem Risikofaktor Bewegungsmangel wirksam zu begegnen,
- muss der politische Wille zur Weiterführung der kantonalen Subvention von Sportanlagen erneuert werden..

Antrag:

Der Regierungsrat wird beauftragt, den beiden kantonalen Sportanlagenkonzepten 1 und 2 ein KASAK 3 folgen zu lassen.

Die Vorlage Kantonales Sportanlagenkonzept (KASAK); Verpflichtungskredit 3 soll dem Landrat spätestens im zweiten Quartal 2009 unterbreitet werden.